



Anlage

### **Qualitätsbericht KiTa „Kinderhaus“ des Friedrichstädter Krankenhauses Dresden**

„Kinderlachen ist Zukunftsmusik.“ Ganz in diesem Sinne sehen wir unser Leitbild für unsere pädagogische Arbeit in unserem Kinderhaus. Die uns anvertrauten 66 Kinder können sich in einer harmonischen Atmosphäre zu selbständigen, gesunden und lebensfrohen Menschen entwickeln. Dabei messen wir der vertrauensvollen Arbeit mit den Eltern eine große Bedeutung bei, denn nur wir als Partner und als familienergänzende Kindereinrichtung lassen die Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder funktionieren.

Unsere Einrichtung liegt etwas verborgen und unerwartet *naturnah* auf der Friedrichstrasse hinter einer schützenden Mauer in Mitten von unserer schönen Landeshauptstadt von Sachsen in Dresden.

Unsere Kindereinrichtung wurde 2003 nach der Flut komplett saniert und bietet in einem *denkmalgeschützten Haus* 66 Kindern Platz zum leben, lachen, spielen, lernen und toben..... 21 Kinder im Alter zwischen 0,5 und 3 Jahren sind in unserem Krippenbereich angesiedelt und 45 Kinder im Alter von 3 bis zum Schuleintritt fühlen sich im Kindergartenbereich wohl.

Unsere Kita ist zu 100 % ausgelastet und die letzten zwei neuen Kinder gewöhnen sich gestaffelt bis Januar 2012 in unser Kinderhaus ein.

Alle Kinder haben eine *ganztägige Betreuung* beantragt und können eine ausgewogene Verpflegung im Haus genießen. Wir sind in der positiven Lage eine Küchenkraft unser Eigen zu nennen. In enger Absprache mit den Erzieherinnen und dem Essenanbieter für das Mittag werden die Frühstück - und Vespermahlzeiten *ausgewogen, gesund und optisch* äußert liebevoll ansprechend für die kleinen Gäste vor – und zubereitet.

Im Garten werden Obst und Gemüse für unser Frühstücksbüfett angebaut. Die Kinder genießen es Kapuzinerkresse und selbst geerntete Gemüse und Obst zu kosten und auszuprobieren. Dabei ist es nicht unbedeutend zu wissen, dass unsere *Vollverpflegung* mit Getränken täglich 2,50 € für die Kinder kostet. Das Essengeld findet hier eine Stützung durch unseren Träger.

Unser Außengelände ist den Kindern frei zugänglich und bietet auf einem großem Terrain *Platz zur Bewegung* und zum *Erleben mit allen Sinnen*. Diesbezüglich hatten wir einige Baumaßnahmen zur Erweiterung und Gefahrenstellenbehebung im Garten. Es entstand ein wunderschöner Rodelhang mit am Berg integrierten Rutschen. Weiterhin ist es den Kindern möglich *Kneippsche Anwendungen* auszuprobieren von im Tau barfuss spazieren gehen, über das kalte Abduschen bis hin zum im warmen Regen nackig zu toben. In unserem Alltag findet der tägliche Freiluftaufenthalt bei jedem Wetter mit entsprechender Kleidung statt. Denn Kinder finden nur durch

ausreichende Bewegung an der frischen Luft Kraft und die innere Balance für den zu bewältigenden Alltag.

*Feste Traditionen, Werte und Normen* bilden den Rahmen für unsere teiloffene Arbeit. Dabei bildet der *Jahreskreislauf* ein wichtiges Grundgerüst im Alltag mit unseren Jüngsten. Die Kinder finden Sicherheit und bauen Vertrauen auf, wenn sie Regelmäßigkeit und feste Traditionen im Kinderhausalltag erfahren. Die Jungen und Mädchen finden sich schnell zurecht und *fühlen sich sicher und geborgen* im alltäglichen Miteinander im Kinderhaus.

Ausgerichtet auf eine allseitige Entwicklung der Kinder bieten wir den Kleinen durch eine *gelebte Musikalität* schon ab dem Krippenalter sich kreativ mit Sprache, Musik, Liedgut und Tänzen auseinanderzusetzen.

Die Planung unseres pädagogischen Alltags erfolgt mit den Kindern mittels *Mind Maps*, welche die Ideen visuell für alle (Eltern, Kinder, Erzieher, Besucher, Träger) festhalten und nachvollziehbar machen.

Die Themen der Kinder bestimmen sie selbst, indem sie mit den Erzieherinnen ihre Interessen erörtern und äußern. Gerade hier setzt der situationsorientierte Ansatz an und gibt uns dabei das pädagogische Werkzeug, um mit den Kindern gemeinsam den Weg ins spätere Leben zu beschreiten.

Neben unseren täglichen Angeboten und Möglichkeiten, welche wir den Jungen und Mädchen bieten, können sie am:

Turnen in der Sportgemeinschaft Dresden( angeleitete Sportprogramme)  
Englisch für Kinder und  
am Kinderchor teilnehmen.

Seit Oktober dieses Jahres verfügen wir über eine Kinderwerkstatt. In dieser können die Kleinen zukünftig kreativ werden. Besonders gespannt sind wir hier auf die neuen Ideen und Kunstwerke.

Unsere Kooperationspartner ob die Ärzte und Zahnärzte vom jugendzahnärztlicher Dienst, Logopäden, Ergotherapeuten, die Grundschule, Eltern, welche auch Ärzte sind, unser Träger ec. sind für uns Interaktionspartner, um den Alltag für unsere Kinder kindgerecht und allseitig anregend zu gestalten und wenn nötig, auch Hilfe von extern zu organisieren.

Abschließend kann ich den Grundtenor unserer Eltern, unseres Teams und unseres Trägers so zusammenfassen, dass wir durch unsere gesundheitsbewusste Lebensweise mit den Kleinen wie z.B. eine ausgewogene Ernährung und genügend Bewegung an frischer Luft so früh wie möglich beginnen, um so späteren Krankheiten oder Übergewicht vorzubeugen.

Deshalb haben wir unter anderem folgende Zielpunkte im Kinderhausalltag integriert:

- Täglich Obst und Gemüse essen
- Trinken von ungesüßten Getränken wie Wasser oder Tee
- Gesunde Frühstücks bzw. Vesperversorgung
- Tägliche Bewegung an der frischen Luft

Silvia Quietzsch im Namen des Kinderhausteams.

Dresden, den 27.10.2011